

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Ordnungsamt
	Bearbeiter/in	Ralf Wolters
	Telefon (0202)	+49 202 563 5482
	Fax (0202)	+49 202 563 4702
	E-Mail	Ralf.Wolters@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.08.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0810/23/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium Beschlussqualität 23.08.2023 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW Entgegennahme o. B.		
Antwort Große Anfrage der CDU zum Einsatz der sogenannten Mülldetektive		

Antworten auf die Anfragen

1. Wie viele Ordnungswidrigkeiten wurden durch die Arbeit der Mülldetektive eingeleitet und wie wurden diese weiterverfolgt?

2022:

Das Ordnungsamt hat 644 Verfahren im Rahmen der Abfallwirtschaftssatzung eingeleitet. Hiervon entfallen auf die Mülldetektive 497.

2023:

Das Ordnungsamt hat (Stand 30.06.2023) 234 Verfahren im Rahmen der Abfallwirtschaftssatzung eingeleitet. Hiervon entfallen 185 auf die Mülldetektive.

2. Welche Sanktionen wurden durch das Ordnungsamt gegenüber Privatpersonen verhängt?

Als Folge dieser Verstöße ergaben sich unterschiedliche Ergebnisse.

Verwarnungsgelder, Bußgelder (mind. 75,00 € + Auslagen und Gebühren) oder auch Einstellungen, wenn der Tatvorwurf nicht nachweisbar war.

3. Wie viele Verstöße durch Gewerbetreibende, die in den Zuständigkeitsbereich des Umweltamtes fallen, wurden festgestellt? Wir bitten um eine detaillierte Darstellung der Verstöße und deren Weiterverfolgung.

2022 (ab 01.07.2023 durch Übernahme der Sachbearbeitung durch Herrn Perlich):

Bei den von den Mülldetektiven übersandten Vorgängen richteten sich 35 gegen Gewerbetreibende (30 x Ablagerung von Abfällen neben oder auf Depot-Containern; 5 x Ablagerung von Abfällen in öffentlichem Straßenraum). Hierbei wurden in 19 Fällen Bußgelder verhängt. Die übrigen Fälle mussten aus verschiedenen Gründen eingestellt werden (Verursacher nicht zu ermitteln, Glaubhaftmachung von Gründen, etc.).

2023 (bis Stichtag 14.08.2023)

Bei den von den Mülldetektiven übersandten Vorgängen richteten sich 62 gegen Gewerbetreibende (51 x Ablagerung von Abfällen neben oder auf Depot-Containern, 11 x Ablagerung von Abfällen in öffentlichem Straßenraum), zudem wurden weitere 6 Anzeigen auf Grundlage von Hinweisen der Mülldetektive aufgenommen (Nutzung der Sperrmüllsammlung durch Gewerbetreibende oder Nutzung der Sperrmüllsammlung zur Entrümpelung einer ganzen Wohnung oder eines ganzen Hauses). Aktuell sind 15 Verfahren laufend und in 20 Fällen wurden Bußgelder erlassen. Die übrigen Fälle mussten aus verschiedenen Anlässen eingestellt werden.

Zusätzlich zu den bereits erfassten 68 Vorgängen, liegen 106.28 noch 17 unbearbeitete Anzeigen der Mülldetektive vor.

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Nocke

Begründung

Beantwortung der Anfrage vom 10.08.23

Bericht über Einsatz der Mülldetektive in Wuppertal – Anfrage der CDU-Fraktion

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Beantwortung einer Anfrage ohne Einfluss auf den Klimaschutz